

Ski & Rodel fast gut

Wie in jedem Jahr, zog es die Sandersdorfer Kanuten, um diese Jahreszeit, in den Frankenwald. Genauer gesagt, nach Gerlas, bei Bad Steben.

Gerade Mal knapp zwei Stunden Autofahrt und dennoch Schnee.

Da schmunzelten im Vorfeld alle Eltern. Die Sportler, welche schon ständig um diese Jahreszeit in das Skilager mitfahren, sahen es geruhsam. Zum 15. Mal haben wir uns im Forsthaus zu Gerlas eingerichtet und zum 15. Mal konnten wir Ski-Laufen.

Zum Erstaunen aller Eltern wurde bei der Ankunft sofort ein Foto geschossen und auf neuemodischem, elektronischen Weg den Eltern zugeschickt.

Unsere jüngsten Teilnehmer Jon Luca Barth (5 Jahre) und Jonas Prehl (6 Jahre) hatten dann auch riesigen Spaß, als sie zum ersten Mal die Bretter die die Welt bedeuten, unter ihren Füßen geschnallt bekommen haben. Nach einer kurzen Einweisung, sowie der Ski-Gymnastik, natürlich mit Langlaufski, sah die Welt schon viel besser aus. Knoten in den Füßen, Ski-Stöcke zerbrochen, die Arme waren ständig zum Aufrichten des Körpers gefragt. Nach einer halben Stunde sorgfältiger Erwärmung bei der Ski-Gymnastik, ging es dann für Groß und Klein, in die vorgefertigte Spur.

Für den einen oder anderen Nachwuchs-Ski-Läufer war dies schon eine grandiose Angelegenheit. So konnten bei Spiel und Spaß viele Übungen im Schnee absolviert werden. Auch Wanderungen ohne Ski, ein Badeausflug, sowie Athletik in der Halle, mal nicht mit alltäglichen Übungen, wurden durchgeführt. Fischerstechen auf der Bank, Liegestütz-Kampf, Reaktionsübungen, sowie etwas zur Gewandtheit und Geschicklichkeit wurde trainiert, bevor es dann für Alle in das wohlverdiente Hallenbad ging.

Während des Aufenthalts im Gerlaser Forst konnten wir selbstverständlich auch unsere Vereinsmeisterschaft im Ski-Langlauf durchführen, welche sich als immer größerer Beliebtheit herauskristallisiert. Über verschiedene Sprintstrecken wurde im Einzel und in der Staffel gekämpft. Dabei waren Stürze nicht ausgeschlossen. Leider nicht Vereinsmeister wurde der Vorsitzende, welcher anfänglich nach einem grandiosen Start das Feld sicher zu beherrschen schien, aber dann nach etwa 50 Metern einen spektakulären Sturz verursachte, wo er sich förmlich, mehrfach überschlug und fast alle Mitläufer mitriss. Ob eine Behinderung vorlag oder nicht, konnte man im Nachhinein nicht mehr feststellen, da der Videobeweis diesen Sturz leider nicht aufzeichnete. Somit blieb er in diesem Rennen ohne Medaille.

Im Überblick die Ersten, Zweiten und Dritten dieser Meisterschaft:

Nachwuchs

Gold	Samirah Schulz
Silber	Jonas Prehl
Bronze	Samira Güsewell
Bronze	Jon Luca Barth

A + B Schüler

Gold	Tabea Gabelunke
Silber	Jakob Frey
Bronze	Samira Chojnacki

Damen

Gold	Andrea Wilke
Silber	Annette Rückleben
Bronze	Heide Marie Schulz

Herren

Gold	Tobias Gabelunke
Silber	Conrad Frey
Bronze	Uwe Eckstein

Staffel

Gold	Elena Hegemann – Samira Chojnacki – Uwe Eckstein
Silber	Samirah Schulz – Annette Rückleben – Lutz Wilke
Bronze	Marie Müller – Conrad Frey – Heide Marie Schulz

Aktueller Sportbericht
Lutz Wilke
Sandersdorfer Kanu-Verein e.V.